

5-Min-Takt in der Hauptverkehrszeit auf der Trambahnstrecke Kreillerstraße

Empfehlung Nr. 14-20 / E 02115 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 14 – Berg am Laim am 12.07.2018

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12723

1 Anlage

Beschluss des Bezirksausschusses des 14. Stadtbezirkes Berg am Laim am 25.09.2018

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Die Bürgerversammlung des 14. Stadtbezirkes Berg am Laim hat am 12.07.2018 die Empfehlung Nr. 14-20 / E 02115 (Anlage) beschlossen, in der ein 5-Minuten-Takt in der Hauptverkehrszeit auf der Trambahnstrecke in der Kreillerstr. (ab Dezember Linie 21) gefordert wird.

Die Empfehlung betrifft einen Vorgang, der nach Art. 37 Abs. 1 GO und § 22 GeschO des Stadtrates zu den laufenden Angelegenheiten zu zählen ist. Da es sich um eine Empfehlung einer Bürgerversammlung handelt, muss diese nach Art. 18 Abs. 4 Satz 1 GO und § 2 Abs. 4 Satz 1 Bürger- und Einwohnerversammlungssatzung vom Stadtrat bzw. Bezirksausschuss und gem. § 9 Abs. 4, 2. Spiegelstrich Bezirksausschusssatzung vom Bezirksausschuss behandelt werden. Der Beschluss des Bezirksausschusses hat jedoch gegenüber der Verwaltung nur empfehlenden Charakter.

Die hierzu um Stellungnahme gebetene Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) teilte Folgendes mit:

„Die MVG analysiert regelmäßig die Entwicklung der Fahrgastzahlen bei U-Bahn, Bus und Tram. Für mittel- und langfristige Planungen erfolgen enge Abstimmungen mit der Landeshauptstadt München, die hierfür entsprechende Prognosen zu Arbeitsplatz- und Einwohnerentwicklungen zur Verfügung stellt.

Was den Trambahnverkehr auf dem Linienast zur St.Veit-Straße betrifft, zeigen die Analysen folgendes Bild:

Der bisherige Linienweg von Pasing bis zur St.Veit-Straße war relativ lang und damit anfällig für Betriebsstörungen. Zudem besteht derzeit eine eingeschränkte Fahrzeugverfügbarkeit bei der Tram wegen einer Reduzierung der Leistungsfähigkeit der Werkstatt für Wartungsarbeiten. Die Werkstatthallen mussten nach einer statischen Prüfung kurzfristig

in Teilbereichen gesperrt werden.

Dies führt partiell zum ersatzweisen Einsatz von kleineren Fahrzeugen als den ursprünglich vorgesehenen vierteiligen Zügen. Dadurch entstehen vereinzelt kapazitive Engpässe, die in dieser Form bei einem durchgängigen Einsatz von vierteilige Zügen nicht auftreten würden.

Mit dem neuen Linienweg ab Ende dieses Jahres zum Westfriedhof verkürzen sich die Umlaufzeiten, so dass von einer Stabilisierung des Fahrplans auszugehen ist. Mit der Wiederherstellung der vollen Leistungsfähigkeit der Werkstatt (der Zeitpunkt hierfür kann noch nicht verlässlich genannt werden), wird der Linienbetrieb zur St-Veit-Straße durchgängig mit vierteiligen Fahrzeugen erfolgen.

Mittelfristig ist geplant, im Berufsverkehr zielgerichtet und in entsprechender Lastrichtung einzelne zusätzliche Züge zur Verdichtung einzusetzen. In einem weiteren Schritt ist geplant, den Verkehr auf besagtem Linienast auf einen 5-Minuten-Takt umzustellen. Voraussetzung hierfür ist allerdings die infrastrukturelle Ertüchtigung des Gleisbogens an der Wörthstraße, da einzelne Streckenabschnitte und Verkehrsknoten zwischen Innenstadt und St-Veit-Straße an ihre jeweiligen Leistungsfähigkeitsgrenzen gelangt sind.“

Der Empfehlung Nr. 14-20 / E 02115 der Bürgerversammlung des 05. Stadtbezirkes Berg am Laim vom 12.07.2018 wird entsprochen.

Der Korreferent des Referates für Arbeit und Wirtschaft, Herr Stadtrat Quaas, und der Verwaltungsbeirat für das Beteiligungsmanagement, Herr Stadtrat Lischka, haben jeweils einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

II. Antrag des Referenten

1. Von der Sachbehandlung - laufende Angelegenheit (§ 22 GeschO) - wird Kenntnis genommen. Die Ausführungen der MVG werden zur Kenntnis genommen.
Der Empfehlung Nr. 14-20 / E 02115 der Bürgerversammlung des 14. Stadtbezirkes Berg am Laim vom 12.07.2018 wird entsprochen.
2. Die Empfehlung Nr. 14-20 / E 02115 der Bürgerversammlung des 14. Stadtbezirkes Berg am Laim vom 12.07.2018 ist damit gemäß Art. 18 Abs. 4 der Gemeindeordnung behandelt.

III. Beschluss nach Antrag.

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 14 der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Der Referent

Robert Kulzer
Vorsitzender des BA 14

Josef Schmid
2. Bürgermeister

IV. Wv. RAW - FB V Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/5

Buergerversammlungen/Ba14/2115_Beschluss.odt
zur weiteren Veranlassung.

Zu IV.

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit dem Originalbeschluss wird bestätigt.

2. An den Stenografischen Dienst
An die BA-Geschäftsstelle Ost
An das Direktorium-Dokumentationsstelle (2x)
An das Revisionsamt
An RS/BW

Per Hauspost
An die Stadtwerke München GmbH/VB

jeweils z.K.

Am